



Pressemitteilung

09.05.2018

Nachhaltige Patientenversorgung durch Bildung

Rotary Club Nürnberg und die Stiftung „Hilfen für Tansania“ beschaffen ein Röntgengerät für das Nkoaranga Lutheran Hospital in Usa River, Tansania

Rummelsberg – Seit vier Wochen ist das Gerät in der tansanischen Klinik bereits in Betrieb, rund 20 Patientinnen und Patienten werden täglich damit geröntgt. Dr. Wolfgang Niedermaier vom Rotary Club Nürnberg ist zufrieden mit dem Ergebnis des Projektes aus seiner Präsidial-Zeit beim Rotary Club. „Mir war es wichtig, dass das Projekt nachhaltig wirken kann, darum war die Schulung von Fachkräften vor Ort integraler Bestandteil“, erklärt Niedermaier die Wahl des Projekts.

Das umfangreiche Projekt des Rotary Club Nürnberg konnte in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung „Hilfen für Tansania“ und der Aktion Feuerkinder der Rummelsberger Diakonie verwirklicht werden, durch die die nicht unerheblichen Mittel des Rotary Club Nürnberg aufgestockt wurden.

Chirurgische Diagnostik, die Verlaufskontrolle nach Operationen sowie der Ausbau der unfallchirurgischen Abteilung werden im Nkoaranga Lutheran Hospital durch das neue Röntgengerät ermöglicht. „Vor allem für die Unfallchirurgie ist das Gerät essentiell“, erläutert Niedermaier, „in den letzten Jahren sind die Verletzungen durch Motorradunfälle enorm angestiegen.“

Die Aktion Feuerkinder kennt Niedermaier schon lange. Seine allererste Spende ging damals an dieses Projekt, bei dem ein Team aus deutschen Ärztinnen und Ärzten, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pflegern, Orthopädietechnikerinnen und -technikern und Physiotherapeutinnen und -therapeuten regelmäßig nach Tansania reist und dort Menschen mit Klumpfüßen operiert. Auch Patientinnen und Patienten, die an Achsabweichungen der Arme und Beine und Narbenkontrakturen nach Verbrennungen leiden, werden von dem Team behandelt. Immer mit dabei: Dr. Annemarie Schraml, die das Projekt vor fast 20 Jahren gemeinsam mit dem Anästhesisten Dr. Heinz Giering ins Leben gerufen hat. „Dr. Schraml macht fantastische Arbeit, mit vorbildlicher Hartnäckigkeit“, lobt Niedermaier.

Die Orthopädin selbst ist auch nach dieser langen Zeit mit Begeisterung bei der Arbeit. „Ich denke sehr gerne an die vielen jungen Menschen, die wir als Kinder operieren konnten und die jetzt ihr Leben leben und einen Beruf ausüben können“, freut sich Schraml. Auch das Röntgengerät begeistert sie. „Wenn die Kolleginnen und Kollegen vor Ort mich jetzt konsultieren wollen, geht das ganz einfach per Knopfdruck, dann schicken Sie mir das fragliche Röntgenbild direkt per Mail oder WhatsApp zu. Da bringt die Technik wirklich einen großen Fortschritt.“

Pressemitteilung

Dr. Wolfgang Niedermaier war vor allem wichtig, dass das Röntgengerät nutzbar gemacht wird für die Ärzte vor Ort in Tansania. „Darum haben wir ein Gerät von einer Firma genommen, die in Tansania eine Niederlassung hat. Eine Wartungsmannschaft kann also bei Problemen schnell vor Ort sein.“ Jetzt noch notwendig: ein Spannungsstabilisator, damit das Gerät nicht beschädigt wird. „Durch die starken Spannungsschwankungen kommt es im Krankenhaus immer wieder zu Problemen mit elektrischen Geräten“, erklärt Annemarie Schraml das Problem.

Dr. Günter Breitenbach, Vorstandsvorsitzender der Rummelsberger Diaonie, lobt die Folgewirkungen des Projekts. „Ihr Nachhaltigkeits-Ziel haben Sie auf jeden Fall erreicht.“

Arnica Mühlendyck

Ansprechpartner

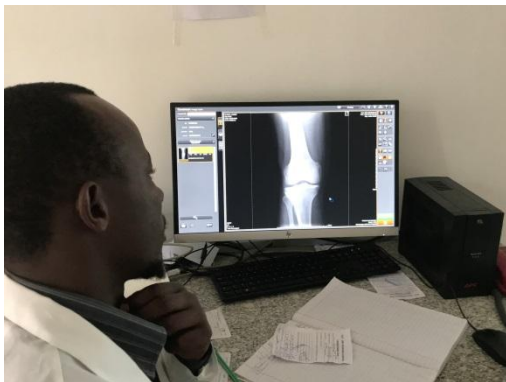
Diakon Mathias Kippenberg

Telefon 09128 50-2299

E-Mail kippenberg.mathias@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf rummelsberger-diakonie.de/presse)



Röntgentechniker Praygod begutachtet die ersten Röntgenbilder, die mit dem neuen Apparat gemacht wurden. (Foto: Niedermaier)

Pressemitteilung



Freuen sich über die erfolgreiche Übergabe des Röntgengeräts: Diakon Mathias Kippenberg, Leiter des Rummelsberger Stiftungszentrums, Dr. Annemarie Schraml von der Aktion Feuerkinder, Dr. Wolfgang Niedermaier vom Rotary Club Nürnberg und Dr. Günter Breitenbach, Vorstandsvorsitzender der Rummelsberger Diakonie e.V. (Foto: Mühlendyck)



Bei der feierlichen Einweihung des Geräts durch Bischof Elias Nasari sind Dr. Annemarie Schraml, Dr. Wolfgang Niedermaier und Chefarzt Dr. Sam Kiwesa in Usa River mit dabei. (Foto: Niedermaier)